Dresdner Volkshaus

Ritzenbergstrasse 2 Telephon 1425 Maxstrasse 13.

Heute und folgende Tage: **Großes Bockbierfest.**

Spezialität: **Gänse- und Hasenbraten,** à Portion **60** Pf.

Sonntag den 23. Januar 1910, nachmittags, im Saale ☞ **zum letztenmal:** Weihnachtsmärchen.

Einlass 1½ Uhr. — Anfang 2½ Uhr. — Eintritt mit Programm 15 Pf.

Sonntag abend: Die Schmetterlingsschlacht. Komödie in vier Akten von **Hermann Sudermann.**

Einlass 5½ Uhr. — Anfang 7 Uhr. — Eintritt mit Programm 30 Pf.

Räumungs-Verkauf

Nur bis Mittwoch den 26. Januar d. J.

kommen sämtliche Restbestände in

Kleiderstoffen, Seidenstoffen, Buckskins
Gardinen, Leinen- u. Baumwollwaren
Schürzen, Normalwäsche, Damenwäsche, Juponröcken

zu **bedeutend herabgesetzten Preisen** zum Verkauf. Außerdem gewähre ich während dieser Zeit bei sämtlichen Einkäufen von 6 M. an auf meine anerkannt sehr billigen Preise noch einen

Extra-Rabatt von 10 Prozent!

☞ **Von Donnerstag den 27. Januar** an ☜
verstehen sich meine Preise wieder wie bisher **ohne jeglichen Abzug.**

H. Zeimann

1. Etage Webergasse 1 1. Etage.

Vereine, Gastwirte!

Komiker, Varieté-Gesellschaften, Klavierspieler für Festlichkeiten aller Art. Nur **Landhausstraße 4.** Telephon 1580.
Freie Vereinigung Dresdner Artisten und Klavierspieler.

Empfehle herrschaftl. getr. Herren-Anzüge v. 8 M. an, Monats-Anzüge 12—25 M., Muster-Anzüge von 17 bis 36 M., einzelne Sakkos von 2 M. an, einzelne Westen von 50 Pf. an.
E. Näther, Dresden-Altstadt, **Frauenstrasse 10,**
☞ **1. Etage.** ☜

Gasthof Briesnitz.

Sonntag den 23. Januar

Grosses Saalfest

veranstaltet vom

Verein Radfahrer-Turner Briesnitz-Cotta.

Kunstfahren — Reigenfahren — Duettfahren
Radballspiel — humoristische Gabenverlosung.

Konzert und Ball.

Anfang 6 Uhr. — Ball bis 3 Uhr. — Eintritt 40 Pf.

Zigarren-Haus

August Döppmann
Siebenlehner Straße 16
hält sich bei Bedarf bestens empfohlen.

Wo? kauft man billige Schuhe und Kleidungsstücke? Bei Frau Wich[illegible], Leubnauer Str. 3

Warnung!

Warne diejenige Person, die gegen mich oder meine Frau im Sachsenwerk Niedersedlitz verleumderische Unwahrheiten verbreitet. Warne vor weiterer Verbreitung, da ich diese gerichtlich verfolgen werde.
Leuben, 21. Januar 1910.
Otto Anders, Milchgeschäft.

Kinematograph

Radebeul, Dresdner Str. 10 unterhalb der **Krone.**
Leuben, Schulstr. 3 gegenüber der **Malzfabrik.**

Freitag, Sonnabend, Sonntag und Montag
Ununterbrochene ☞ Dauer-Vorstellung.
Sonntag von 2—11 Uhr, Freitag, Sonnabend und Montag von 5—11 Uhr
Es laden ergebenst ein **A. Ritter & Ko.**

Entlaufen! ¾ Hund, rehfarbig, weißes Vorderbein. Belohnung bei **Storr, M.-Akademie, Pfeiffer Str. 1.**

Die gegen Frau Franziska [illegible] getell und ausgesprochene Beleidigung nehme ich hiermit als unwahr zurück.
Dresden, 20. Januar 1910.
Frau Selma Greif, Birkenstraße 44

Imperial-Kino

Moritzstraße 3
Neue Direktion! 400 Sitzplätze!
Hochfeiner starkes und amüsantes
Familien-Programm
u. a.: **Bianca-Capello.** Groß. humorist. Drama in 20 Abteilungen.
50-Jahresfeier in Yokohama. Herrliche kolorierte Natur-Aufnahmen aus Japan.
Meereszauber. Großes phantast. Drama.
Tonbild u. m.

E. PASCHKY

In lebendfrischer Ware von neuen Dampferzufuhren wieder eingetroffen:

Schellfisch, „Helgol." . . Pfund **28** Pf.
Schellfisch, „Helgol.", mittelgr. Pfd. **35** Pf.
Kabljau, ff. groß, ohne Kopf, in hochfeinen, festen Fischen . Pfd. **35** Pf.

Ausführlich gedruckte Rezepte gratis!

Feinste grosse Winterpöklinge Kiste **120** Pf.
bei 10 Kisten à **118** Pf., 25 Kisten à **115** Pf., 50 Kisten **110** Pf.
Hochfeine fette Sprotten
Echte Kieler Sprotten ½ Pfd. **30** Pf.
die etwa 4 Pfund schweren Kisten **120** und **145** Pf.
für auswärts Postkolli (2 Kisten) **230** und **280** Pf.
ff. ger. Schellfisch . . . . . . ½ Pfd. **20** Pf.
ff. ger. Seelachs . . . . ½ Pfd. **20** Pf.
ff. starker Kieler Speckaal . . . ¼ Pfund **45** Pf.
ff. ger. Stromlachs in Portionsstücken Pfund **120** Pf.
für auswärts in Hälften von etwa 7 Pfund . . Pfund **100** Pf.

Nur für Herren

welche Wert auf elegante Garderoben legen, bietet sich Gelegenheit, sich in dem Kaufhaus für

Monats-Garderoben

Prager Str. 26, mit wirklich gutsitzender, moderner Kleidung zu versehen.

Wir verkaufen von Millionären, Doktoren, Reisenden sowie feinsten Kavalieren nur wenig getragene, in den ersten Werkstätten Deutschlands und des Auslandes, teils sogar auf Seide gearbeitete

☞ **in Stoff und Haltbarkeit unübertroffene** ☜

	Serie I	Serie II	Serie III	
Maass-Anzüge	**10** M.	**14** M.	**20** M.	usw.
Maass-Paletots	**8** M.	**12** M.	**18** M.	usw.

Fracks und Gesellschafts-Anzüge werden billigst verliehen.

Kaufhaus f. Monats-Garderoben

Dresden, 26 Prager Straße 26.

Abteilung II:
Elegante neue Garderoben.
Streng reelles Geschäft.

Diejenigen Herren

die sich modern und elegant kleiden müssen, ohne dafür viel Geld ausgeben zu können, haben nicht nötig, sich mit alten getragenen Monatsgarderoben auszustatten. Für dasselbe Geld steht Ihnen schon **neue**

moderne Herren-Kleidung

zur Verfügung und wenn Sie sich überzeugen wollen, dass die billigen Preise meiner Angebote sich nur auf

gute und neue Garderobe

verstehen, so werden Sie nur dabei gewinnen.

Selbst das billigste Kleidungsstück ist nach modernem Schnitt und vorzüglich passend, und werden kleine Aenderungen gern kostenlos ausgeführt. Die verwendeten Stoffe sind strapazierfähig und sehr zu empfehlen und liefere ich trotz der Billigkeit — **reelle Ware.**

Kompletter Herren-Sakko-Anzug
M. **12.— 14.50 19.— 25.—**
Kompletter Herren-Gehrock-Anzug
M. **25.— 29.— 32.— 39.—**
Herren-Paletots M. **12.— 17.— 19.— 23.—**
Herren-Strapazierhosen
M **2.10 2.90 3.50 3.90**
Herren-Gesellschaftshosen
M. **8.50 9.90 10.50 12.—**
Herren-Winter-Joppen
M. **5.90 6.90 8.50 10.50**

Heinrich Esders

Ecke Prager Str. **DRESDEN** Ecke Waisenhausstr.

Inventur-Ausverkauf von Straußfedern, Federboas [illegible]
Zimmerpalmen u. Blumen, Blätter [illegible] Zum Verkauf kommen ca. 1500 Kart. der Blumen [illegible] 40 Pf. [illegible] 1 Mk. [illegible] Versand per Nachnahme. Illustrierte Preisliste frei.
Geschäfts[illegible] Blumen und Straußfedernversand **Hermann Hesse, Dresden, Scheffelstr. 11 u. 12.**

Achtung! Seltene Gelegenheit!

Nächste Woche trifft auf dem Güterbahnhof in Potschappel ein **Doppel-Waggon Braunkohlen-Briketts, Bockwitzer Salon** (sehr heizkräftig, nicht [illegible]), ein. Gebe dieselben ab per Tausend Stück **6** M., bis Keller **6.50** M. Bestellungen nimmt im voraus entgegen **Kurt Ebert,** Döhlen Nr. 23 und **M. Rafe,** Ober-Döhlen Nr. 41f (Eisenbahn-Restaurant), Brikett- und Kohlenhandlung.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß am Mittwoch meine liebe, gute Frau, unsere treusorgende Mutter

Frau Helene Mauksch geb. Trommer

in der Diakonissen-Anstalt nach langem schweren Leiden sanft entschlafen ist. Dies zeigt im tiefen Schmerze an
Der trauernde Gatte Richard Mauksch
nebst Kindern und Hinterbliebenen.
Die Beerdigung findet Sonntag nachm. 1½ Uhr vom Trauerhause, Nieder-Pesterwitz, Coschützer Straße 27 E, aus statt.

Robert Weber, Grossenhainer Str. 35

Weinhandlung und Obstweinkelterei, empfiehlt **Obst- und Beerenweine** eigener Kelterei.
Zu haben auch in Korbflaschen von 5 Liter an.
Weiss-, Rot- und Südweine, Wermutwein sowie **Kognak, Rum** usw.
Johannisbeerwein und **Heidelbeerwein** zu haben in den Verkaufsstellen des Konsumvereins **Vorwärts** und **Pieschen** sowie **Potschappel u. Umg.**

Englisch u. Französisch

Mittwoch den 19. und Donnerstag den 20. Januar: **Beginn neuer Abendkurse** für Anfänger. Kurse für **Kinder** beginnen Anfang Februar. Gewissenhafter, sofort zum Sprechen führender Unterricht. Vierteljährlich 5 Mark.
Helene Reichelt, Luisenstrasse 22, III.

Achtung! Radeburg! Bestellungen auf **Volkszeitung, Wahren Jakob** u. **Postillion** sowie **alle Partei-Literatur** nimmt jederzeit unter Zusicherung prompter Erledigung entgegen
Hermann Gärtner, Radeburg, Glasfabrik.

Dank. Zurückgekehrt vom Grabe meiner unvergeßlichen und treusorgenden Gattin, unserer Mutter, Schwiegermutter und Großmutter, Tochter, Schwester und Schwägerin, Frau **Berta Pfitzner,** sagen wir hierdurch allen Freunden und Bekannten für die überaus herzliche Teilnahme und die zahlreichen Blumenspenden bei dem schmerzlichen Verluste, sowie für das ehrenvolle Geleit zur letzten Ruhestätte unseren innigsten Dank. Besonderen Dank Herrn Pfarrer Blankmeister für die so trostreichen Worte am Grabe sowie dem Personal der Firma Fischer u. Focke und dem Planogrammträgerpersonal der Firma C. Trepe.
Dresden, 20. Januar. **Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id416951805-19100121/11 gefördert von der Deutschen Forschungsgemeinschaft DFG